

# Küchentreff – gemeinsam statt einsam

## Gute Nachbarschaft—bei gemeinsamem Kochen Landkreis Teltow-Fläming; Stadt Zossen, Ortsteil Glienick

### Ziele

Das Projekt soll Menschen zueinander bringen, Kommunikationsorte schaffen, mit dem gemeinsamen Kochen und Essen die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses weiter ausbauen, so für Geselligkeit sorgen — und damit die nahezu brachliegende Infrastruktur im Ort wieder beleben.

Frisch zubereitete Mahlzeiten sind wichtig für die Gesundheit — es schmeckt einfach besser in gemütlicher Runde. Über das gemeinsame Tun finden Gespräche auch über den Tellerrand statt. So können Ideen für weitere Aktivitäten zustande kommen. Die Rezepte werden in einer Broschüre für Jung und Alt festgehalten.

### Meilensteine

- März 2024: Erstellung eines Infoblattes und Verteilung an alle Haushalte
- 09.04.2024: Vorbereitungstreffen mit Projektvorstellung und Terminierung von monatlichen Treffen, Verabredung, regionale wie saisonale Gerichte zu kochen, Rezeptsammlung und Erstellen einer Broschüre

### Ansprechpartnerin

Melitta Vetter, Vorsitzende,  
Kultur- und Bürgerverein Glienick e. V.

E-Mail: [info@kulturverein-glienick.de](mailto:info@kulturverein-glienick.de); Tel.: 0162-9156081  
Christiane Witt, Koordinatorin ESF-gefördertes Programm  
STäM, GAG gGmbH Klausdorf  
E-Mail: [mittendrin-im-leben@gag-klausdorf.de](mailto:mittendrin-im-leben@gag-klausdorf.de)  
Tel.: 0159-06687628



Küchentreff – Lachs mit verschiedenen Soßen und selbstgemachten Nudeln; © Melitta Vetter

### Erste Ergebnisse

Der Aufruf zur Projektbeteiligung traf offensichtlich einen Nerv bei den Einwohnerinnen und Einwohnern von Glienick: Bereits beim Vorbereitungstreffen war die Resonanz groß und viele Ideen konnten aufgenommen werden. Wichtig war allen Teilnehmenden der Focus auf die Regionalität und die Verarbeitung von frischen saisonalen Zutaten. Eben „Kochen wie bei Oma!“

Die Absprache zum nächsten Kochthema erfolgt stets gemeinsam nach dem Essen, Rezepte werden vorgeschlagen und abgestimmt. Daraus folgen die Einkaufsliste und die Organisation des nächsten Einkaufs. Vorgesehen ist, dass der Küchentreff generationsübergreifend stattfindet. Das stellt allerdings derzeit noch eine Herausforderung dar. Schon jetzt ist das Projekt „Küchentreff“ als feste monatliche Größe im Ort etabliert. Wünschenswert wäre noch mehr Initiative der Teilnehmenden bei der Organisation, denn derzeit liegt die Verantwortung hier überwiegend bei zwei Personen.

